



TSG Aktuell

Spielzeit 2023/2024



2. Mannschaft

Sonntag, 3. September 2023, 15.00 Uhr

**Landesliga-Spielpaarung:
TSG Dülmen - SC Altenrheine**

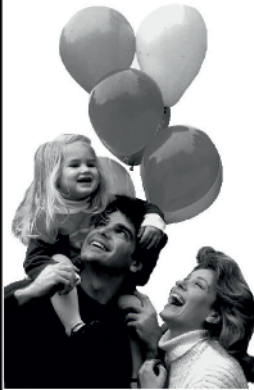


**Sparkasse
Westmünsterland**



Dülmen

Auf der Flage 42 / Ecke Coesfelder Straße



Unsere Stärken sind:

- Dauerhafte Niedrigpreise
- Tolle Sonderangebote u. Preis- "Highlights"
- Top-Frische
- Kontrollierte Premium-Fleischqualität
- Viele Serviceleistungen
- 100 kostenlose Parkplätze direkt am Haus
- Freundliche Mitarbeiter

Herzlich willkommen im
EDEKA-Aktiv Markt

VOLKSSPORT





Gerhard Wagner, Vorsitzender der TSG

Inhalt

Vorwort und Impressum	3
Interview mit dem Trainer der 1. Mannschaft	4
TSG Dülmen schaut von oben auf die Tabelle	5
Nachspiel in Wettringen: Aresus Strafe reduziert, Torschützen umgeschrieben	5
Landesliga Staffel 4, Tabelle, Spielplan und Spielergebnisse	6
Zweimal Kollektivversagen	7
Kreisliga A2, Tabelle, Spielplan und Spielergebnisse	8
Stephan Fritzsche zollt seiner Mannschaft Respekt	9
Zweite mit Punkt zufrieden	9
Zinau für Deutschland	10
Herbstfest am 2. Oktober im Kolpinghaus	11
Kreisliga C2, Tabelle, Spielplan und Spielergebnisse	12
Dritte gibt in letzter Minute den Sieg her	13
8:0!!! Dritte überrollt Billerbeck	13
A-Jugend Kreisliga B2, Tabelle, Spielplan und Spielergebnisse	14
Damen scheiden im Pokal aus	15
Frauen Kreisliga A, Tabelle und Spielplan	15
Im Vereinsheim stehen jetzt die neuen Möbel	16-17
Mit neuem Trikotsatz in die Saison 2023/24	18
Erfolgreicher Saisonstart der TSG Jugend	18

Vorwort

Liebe Sportfreunde!

Heute möchte ich Sie ganz herzlich zu unserem nächsten Heimspiel in der Saison 2023/24 in der Landesliga 4 gegen den SC Altenrheine begrüßen.

Die 1. Mannschaft hatte einen guten Start in die neue Saison. Nachdem sie gegen Wettringen gewonnen hatte, konnte sie zuhause Neuenkirchen mit 6:2 klar schlagen. Die erste Niederlage musste sie im Auswärtsspiel gegen Dorsten-Hardt hinnehmen, wo sie mit 0:3 unterlag. Ihren Platz an der Sonne mussten die Wölpper-Schützlinge leider aufgeben. Sie liegen derzeit mit 6 Punkten und einem Torverhältnis von 5:6 auf dem 5. Platz. Zum neuen Liga-Primus Dorsten-Hardt beträgt der Abstand jedoch lediglich einen Punkt.

Nachdem die 2. Mannschaft gegen Adler Buldern im Heimspiel ein beachtliches 3:1 herausgespielt hatte, ging die Begegnung bei GW Hausdülmen mit einem 2:2-Unentschieden aus. Sie liegt nach 3 Partien mit 7 Punkten und 8:4 Toren auf einem guten 4. Platz.

Die 3. Mannschaft ist mit 7 Punkten und einem 11:1-Torverhältnis stolz auf ihren 1. Tabellenplatz. Das Auswärtsspiel gegen SG Coesfeld endete mit 1:1-Unentschieden und zuhause erzielten sie gegen VfL/DJK Billerbeck III einen 8:0-Kantersieg.

Heute empfangen wir die Gäste aus Altenrheine. Sie stehen zurzeit mit 4 Punkten auf dem 9. Platz, befinden sich also im Mittelfeld der Landesliga 4. Der Tabellenplatz gibt jedoch zum heutigen Zeitpunkt noch nicht Auskunft darüber, wie ihre wirkliche Spielstärke ist. Das bedeutet, dass unsere Blau-Gelben heute nach der Niederlage gegen Dorsten-Hardt wieder all ihr Spielkönnen zeigen müssen, damit die nächsten 3 Punkte am Grenzweg bleiben.

Wir wünschen Ihnen, liebe Zuschauer, ein interessantes und sportlich faires Spiel mit vielen Toren.

Viel Spaß beim Lesen unserer Stadionzeitung.

Mit sportlichem Gruß

Gerhard Wagner

(1. Vorsitzender der TSG Dülmen)

Impressum

Herausgeber:

Turn- und Spielgemeinde Dülmen e.V.

Grenzweg 100

48249 Dülmen

Tel.: (02594) 94 92 51

Fax: (02594) 7 83 19 60

www.tsg-duelmen.de

Marketingabteilung:

Vorstand Marketing und Finanzen

Christian Scholz

Email: christian_scholz@hotmail.de

Redaktion:

Ulrich Trappe, Tobias Kollenberg,

Markus Helmer, Timo Niklasch,

Thomas Reinermann

Titelfoto: 2. Mannschaft

Erscheinungsweise: 15 Mal im Jahr

Nachdruck und Aufnahme in Onlinedienste sowie Vervielfältigung auf Datenträger nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Genehmigung der Turn- und Spielgemeinde Dülmen e.V.

Trainerinterview mit Manfred Wölpper



Manni Wölpper

TSG Aktuell:

Lieber Manni. Ein tolles Spiel gegen Neuenkirchen. Dann eine 0:3 Niederlage in Dorsten. Dein Statement!

Manni Wölpper:

Ich glaube gegen Neuenkirchen war es ein tolles Spiel für alle Zuschauer. 6:2 war aber auch etwas zu hoch. Beim Stand von 2:3 war das Spiel ja durchaus auch eng und hätte noch kippen können. Gegen Dorsten hat es sich bewahrheitet, dass das eine ganz abgezockte Truppe ist. Bis zur Regenunterbrechung waren wir gut im Spiel und hatten auch ein, zwei gute Annäherungen ans Tor. Dann kam ein kleiner Bruch

und wir pennen einfach zweimal bei Standards. Dann ist jeder Match-Plan auch Makulatur. Da müssen wir drüber sprechen und solche Fehler abstellen. Das Dorsten aber durchaus Respekt vor uns hatte, zeigte sich dadurch, dass die sich dann nach der Führung zurückzogen. Untypisch für Dorsten. Wir haben dann nicht mal ein schlechtes Spiel gemacht. Aber es fehlte auch ein wenig das Spielglück. Letzten Endes war es verdient, aber nicht so klar, wie es sich anhört.

TSG Aktuell:

Nun kommt Altenrheine.....

Manni Wölpper:

Und da geht es wieder bei Null los. Wir werden die Fehler ansprechen. Altenrheine ist ein Team mit schnellen Außen. Da sind die gut besetzt und werden uns vor Probleme stellen. Wir können aber nachgewiesenermaßen mit allen mithalten. Ich schätze unsere Chancen optimistisch ein, wenn wir unsere Hausaufgaben machen und diszipliniert zur Sache gehen.

TSG Aktuell:

Was sagt die Personal-lage?

Manni Wölpper:

Sieht ganz gut aus. Noah Hypki hat in der Zweiten

gespielt. Das freut mich für den Jungen, dass er wieder langsam in die Spur kommt nach dem vielen Pech. Sonst dürften wir nahezu auch mit voller Kapelle darstehen.

EGGERT Feuerschutz

Seit über 60 Jahren in Dülmen

VERKAUF • BERATUNG • KUNDENDIENST

Feuerschutz EGGERT GmbH
Postfach 1203 • 48249 Dülmen
Telefon: 02594 87588 • info@eggert-feuerschutz.de



**Tankstelle
Andreas Krunke**

Coesfelder Str. 89 48249 Dülmen
Tel. (0 25 94) 27 01

Mehr als nur eine Tankstelle...

Handy Guthaben Anhängerverleih
Kfz-Ersatzteile Autowaschanlage
Bistro

Autogas
Russigas LPG

Deutsche Post
Verkaufspunkt

Wir sind täglich bis 22 Uhr für Sie da.



POLPUBLIK
Verlag für Polizeipublikationen



Verlag für Polizeipublikationen GmbH
48235 Dülmen • Postfach 1404

I. Mannschaft

TSG Dülmen schaut von oben auf die Tabelle

Mit einem 6:2 gegen den Sus Neuenkirchen eroberte die TSG am zweiten Spieltag die Tabellenspitze. Dabei war Manni Wölpper hocherfreut, denn abzusehen war der Kanter Sieg im Vorfeld sicher nicht. Erheblich geschwächt ging die TSG in das Spiel, denn die Abwehr war personell stark dezimiert. Mit Dominik Arnsmann musste ein etatmäßiger Mittelfeldmann in der Innenverteidigung aushelfen. Diese Umstellung merkte man der TSG jedoch nicht an, die konzentriert zu Werke ging und in der ersten Halbzeit jede viertel Stunde dem Gegner „einen einschenkte.“ Den Torreigen eröffnete der erneut starke Andrej Sachabutdinov, der nach schönem Pass von Gerard Lubkoll frei vor dem Tor ein-



TSG-Torschützen vereint: Justin Lubkoll (M.) besorgte das 2:0 für die Blau-Gelben. Sein Bruder Gerard (Nummer 10) traf doppelt gegen Neuenkirchen. DZ-Foto: Jürgen Primus

schob. Das 2:0 besorgte Justin Lubkoll nach feiner Kombination. Es wurde richtig guter Fußball geboten am Grenzweg, den die knapp 200 Zuschauer zu Gesicht bekamen. Kurz vor der Halbzeit das vorentscheidende 3:0 durch Gerard Lubkoll. Somit trugen sich die drei Neuverpflichtungen in die Torschützenliste ein.

In der zweiten Halbzeit musste Wölpper Noah Ivanovic, rotgefährdet, vom Feld nehmen. Wölpper: „Noah gibt immer alles, haut sich voll rein. Da kann das passieren. Das wird er noch lernen, hier das ein oder andere mal auch zurückzustecken. Die Art von ihm tut uns dennoch unheimlich gut, weil er immer auch voran

geht vom Einsatz, Ehrgeiz und Willen her in seinen jungen Jahren.“

Sehr unglücklich kam es dann zum Anschluss, als Flo Schwarz mehr oder weniger nach einem Eckball angeschossen wurde und ins eigene Tor traf. Als Murat Hitir dann auf einmal auf 2:3 stellte, wurde es kurz kribbelig. Aber Alex Kock sorgte bei Wölpper für Ruhepuls, denn mit dem 4:2 und den heißen Temperaturen war die Messe gelesen. Erneut Gerard Lubkoll und Karam Alnaji sorgten dann noch für weitere feine Tore und ein am Ende deutlichen Sieg.

Wölpper: „Tolles Spiel meiner Jungs. Vor allem für die Zuschauer war es wohl ein Augenschmaus.“ Dem ist nichts hinzuzufügen! Weiter so Jungs!

Nachspiel Wettringen: Aresus Strafe reduziert, Torschützen umgeschrieben

Hohe Wellen schlug bekanntermaßen im Lager der TSG die Schirileistung am ersten Spieltag beim 2:1 Sieg in Wettringen. Dieser wurde geschmälert durch zwei Rote Karten für die TSG, wovon zumindest die Rote Karte gegen Gioel Aresu ausschließlich Kopfschütteln verursachte. Zu allem Überfluss wurden Aresu noch zwei Spiele Sperre aufgebremmt. Der Fußballvorstand intervenierte beim Verband. Da Videomaterial

der fraglichen Szenen vorlag, konnte die eigene Sicht der Dinge auch objektiv gestützt werden und nach Sichtung eben dieser, reduzierte der Verband die Strafe für Aresu tatsächlich auf nur ein Spiel, was eher selten geschieht und im Nachgang die Sicht der TSG zumindest bestätigt. Auch wenn eigentlich genau null Spiele Sperre angebracht gewesen wären, doch ein kleiner Erfolg, der die Mühen lohnte. Ebenfalls wurden die Torschützen

von „Eigentoren“ auf Alex Kock und Justin Lubkoll nach Sichtung der Bilder geändert. Auch hier widerlegten die Bilder die Ansicht des Schiris. Ausdrücklich möchte der Fußballvorstand betonen, dass es nicht darum geht, einen Schiri schlecht zu machen oder anzuprangern, denn jeder weiß, dass der Job nicht einfach ist und im Vorstand der Abteilung auch selbst Schiedsrichter mitarbeiten, wodurch viel Verständnis für Schieds-

richter im Allgemeinen herrscht. Aber wenn es objektiv einfach falsch ist, wie entschieden wurde, ist der Fußballvorstand auch gegenüber unseren Mannschaften verpflichtet darauf hinzuweisen und wird das in Zukunft auch tun. Zudem vertut sich ein Schiri aus unserer Sicht auch nichts, wenn er Fehler im Nachgang zugibt. Damit ist das Spiel in Wettringen nun mehr auch abgehakt und wir schauen wieder ausschließlich nach vorne.

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	SV Dorsten-Hardt	3	2	1	0	13:8	5	7
2.	SpVg Beckum	3	2	1	0	8:4	4	7
3.	Vorwärts Wettringen	3	2	0	1	6:2	4	6
4.	SuS Neuenkirchen	3	2	0	1	10:7	3	6
5.	TSG Dülmen	3	2	0	1	8:6	2	6
6.	Ibbenbürener SpVg	3	2	0	1	5:5	0	6
7.	SV Eintracht Ahaus	3	1	2	0	10:5	5	5
8.	VfL Senden	3	1	2	0	4:2	2	5
9.	SC Altenrheine	3	1	1	1	6:4	2	4
10.	SG Borken	3	1	1	1	5:4	1	4
11.	Westfalia Gemen	3	1	0	2	8:11	-3	3
12.	TuS 05 Sinsen	3	1	0	2	5:8	-3	3
13.	Borussia Münster	3	1	0	2	8:8	-3	3
14.	SV RW Deuten	3	0	1	2	1:6	-5	1
15.	FC Epe	3	0	1	2	2:8	-6	1
16.	Vorwärts Epe	3	0	0	3	0:8	-8	0

Begegnungen des 4. Spieltages

4. Spieltag, Sonntag, 3. September 2023			
Westfalia Gemen	Do. 31.8.	:	FC Epe
TuS 05 Sinsen	Do. 31.8.	:	Ibbenbürener SpVg
Vorwärts Epe		:	SV Dorsten-Hardt
TSG Dülmen		:	SC Altenrheine
SV Eintracht Ahaus		:	DJK Borussia Münster
SG Borken		:	SpVg Beckum
VfL Senden		:	Vorwärts Wettringen
SV Rot-Weiß Deuten		:	SuS Neuenkirchen

Begegnungen des 5. Spieltages

5. Spieltag, Sonntag, 10. September 2023			
FC Epe		:	TSG Dülmen
SC Altenrheine		:	Vorwärts Epe
SV Dorsten-Hardt		:	SV Rot-Weiß Deuten
SuS Neuenkirchen		:	VfL Senden
SG Borken		:	Ibbenbürener SpVg
TuS 05 Sinsen		:	SV Eintracht Ahaus
DJK Borussia Münster		:	Westfalia Gemen
SpVg Beckum		:	Vorwärts Wettringen

Spiel-Ergebnisse (Landesliga, Staffel 4) auf einen Blick

Spiel-Ergebnisse auf einen Blick	Ahaus	Altenrheine	Beckum	Borken	Deuten	Dorsten-Hardt	TSG Dülmen	FC Epe	Vorwärts Epe	Gemen	Ibbenbüren	Münster	Neuenkirchen	Senden	Sinsen	Wettringen
Eintracht Ahaus		1:1														
SC Altenrheine										1:3	4:0					
SpVg Beckum					3:1									2:2		
SG Borken												2:0				
SV RW Deuten														0:0		
SV Dorsten-Hardt	4:4						3:0									
TSG Dülmen													6:2			
FC Epe	0:5			2:2												
Vorwärts Epe																0:2
Westfalia Gemen						4:6										
SpVg Ibbenbüren								1:0								
Borussia Münster											1:4				4:2	
SuS Neuenkirchen								4:0		4:1						
VfL Senden									2:0							
TuS 05 Sinsen			1:3	2:1												
Vorwärts Wettringen					3:0		1:2									

I. Mannschaft

Zweimal Kollektivversagen

Nach einer Woche an der Tabellenspitze haben die Landesliga-Fußballer der TSG Dülmen den Platz an der Sonne wieder abgeben müssen. Die Schützlinge von Trainer Manfred Wölpper unterlagen beim neuen Liga-Primus SV Dorsten-Hardt mit 0:3 und kassierten im dritten Spiel die erste Niederlage. „Trotz des deutlichen Ergebnisses war mehr drin. Leider sind wir heute dumm, leichtfertig und früh in Rückstand geraten“, bilanzierte der TSG-Coach. „Es lief maximal unglücklich für uns.“

Die Blau-Gelben starteten vielversprechend in die Partie und hatten gleich in den ersten zehn Minuten zwei gute Möglichkeiten durch Andrej Sachabutdinov und Alexander Kock. Anschließend wurde die Partie aufgrund eines Gewitters für 20 Minuten unterbrochen. Diese Zwangspause steckten die Platzherren deutlich besser weg. Nach einem Eckball gelang Leon Schwandt, der an den ersten zwei Spieltagen bereits dreimal erfolgreich war, aus einhalb Metern die Führung. Vorausgegangen war ein Ballverlust der Wölpper-Elf im Mittelfeld. „Wir hatten im Vorfeld extra vor den gefährlichen Standardsituationen des Gegners gewarnt“, ärgerte sich der Dülmener Übungsleiter. Acht Minuten da-

nach exakt die gleiche Situation: Wieder gab es für die Gastgeber einen Eckball und wieder war Schwandt völlig frei aus kurzer Distanz zum 2:0 erfolgreich. „Das war zweimal ein Kollektivversagen. So einfach dürfen wir es dem Gegner nicht machen.“

Trotz des 0:2-Pausenrückstandes ließen die Gäste den Kopf nicht hängen und bestimmten den zweiten Spielabschnitt. Allerdings fehlte diesmal das notwendige Quäntchen Glück. Einem Kopfballtreffer von Patrick Besler verweigerte der Schiedsrichter die Anerkennung aufgrund einer angeblichen Abseitsstellung. Auf der anderen Seite erzielte Leon Schwandt mit seinem dritten Treffer das 3:0.

Kurz vor dem Ende war der Ball erneut im Dorstener Kasten, doch wieder hatte der Unparteiische etwas Regelwidriges gesehen. Kock war mit einem flach und direkt getretenen Freistoß erfolgreich, doch Neuzugang Justin Lubkoll soll „zu nah an der Mauer vorbei gelaufen sein. Das hatte mir der Schiri nach dem Spiel so berichtet“, verriet Wölpper, der den Gegner gar nicht einmal so stark wie noch in der vergangenen Saison gesehen hatte. „Dorsten-Hardt spielte sehr effektiv,



Ein Freistoßtreffer von Alexander Kock (r.) wurde vom Unparteiischen nicht gegeben.
DZ-Foto: Patrick Hülshager

denn neben den drei Toren habe ich keine weiteren Möglichkeiten gesehen.“

DZ

TSG Dülmen:

Barenberg, T. Korte (66. Alnaji), J. Lubkoll, M. Espeter, Kock, G. Lubkoll, Aresu (90. Friedag), Kettner, Arnsmann (46. Dresemann), Sachabutdi-

nov (46. Ivanovic/57. Benterbusch), Besler.

Tore:

1:0, 2:0 und 3:0 Leon Schwandt (26., 34., 68.).

Bes. Vorkommnisse:

Gelb-Rote Karte für den Dorstener Leon Einhaus (90.+3, wiederholtes Foulspiel).

OPTIK KOCKMANN

Dülmen | Münsterstraße 2 | Tel. 02594 826 57
Mo. bis Fr. 9-18.30 Uhr | Sa. 9-14 Uhr
www.optik-kockmann.de

II. Mannschaft (Kreisliga A2)

Saison 2023/2024

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	DJK/VfL Billerbeck	3	3	0	0	11:1	10	9
2.	DJK Vorw. Lette	3	3	0	0	11:4	7	9
3.	Union Lüdinghausen	3	3	0	0	7:2	5	9
4.	TSG Dülmen II	3	2	1	0	8:4	4	7
5.	SuS Olfen	3	2	0	1	11:5	6	6
6.	Fortuna Seppenrade	3	2	0	1	9:7	2	6
7.	SV Borussia Darup	3	2	0	1	7:7	0	6
8.	SG DJK Rödder	3	1	1	1	5:7	-2	4
9.	DJK Adler Buldern	3	1	0	2	3:8	-5	3
9.	DJK SF Dülmen	3	1	0	2	3:8	-5	3
11.	GW Hausdülmen	3	0	2	1	3:4	-1	2
12.	SV Brukteria Rorup	3	0	1	2	8:10	-2	1
13.	Turo Darfeld	3	0	1	2	3:6	-3	1
14.	SV Gescher II	3	0	1	2	3:7	-4	1
15.	Grün-Weiß Nottuln II	3	0	1	2	4:11	-7	1
16.	SG Coesfeld 06 II	3	0	0	3	4:9	-5	0

Begegnungen des 4. Spieltages

4. Spieltag, Sonntag, 3. September 2023		
TSG Dülmen II	:	SV Borussia Darup
SV Gescher II	:	DJK SF Dülmen
Grün-Weiß Nottuln II	:	SG Coesfeld 06 II
DJK Vorw. Lette	:	GW Hausdülmen
DJK/VfL Billerbeck	:	SV Brukteria Rorup
Fortuna Seppenrade	:	Union Lüdinghausen
Turo Darfeld	:	SG DJK Rödder
SuS Olfen	:	DJK Adler Buldern

Begegnungen des 5. Spieltages

5. Spieltag, Sonntag, 10. September 2023		
SG DJK Rödder	:	SG Coesfeld 06 II
DJK SF Dülmen	:	TSG Dülmen II
SV Borussia Darup	:	DJK Vorw. Lette
GW Hausdülmen	:	SuS Olfen
DJK Adler Buldern	:	Grün-Weiß Nottuln II
Turo Darfeld	:	Fortuna Seppenrade
Union Lüdinghausen	:	DJK/VfL Billerbeck
SV Brukteria Rorup	:	SV Gescher II

Spiel-Ergebnisse (Kreisliga A2) auf einen Blick

Spiel-Ergebnisse auf einen Blick	Billerbeck	Buldern	Coesfeld 06 II	Darfeld	Darup	DJK Dülmen	TSG Dülmen II	Gescher II	Hausdülmen	Lette	Lüdinghausen	Nottuln II	Olfen	Rödder	Rorup	Seppenrade
DJK/VfL Billerbeck					5:1											
DJK Adler Buldern								2:1		0:4						
SG Coesfeld 06 II							1:3						2:3			
Turo Darfeld															3:3	
SV Borussia Darup								4:1								2:1
DJK SF Dülmen	0:5			2:0												
TSG Dülmen II		3:1														
SV Gescher II									1:1							
GW Hausdülmen	0:1						2:2									
DJK Vorw. Lette			3:1													
Union Lüdinghausen				1:0										4:1		
Grün-Weiß Nottuln II										3:4						
SuS Olfen												6:0				
SG DJK Rödder												1:1	3:2			
SV Brukteria Rorup											1:2					4:5
Fortuna Seppenrade						3:1										

II. Mannschaft

Stephan Fritzsche zollt seiner Mannschaft Respekt

Ganz übel sah die Personallage vor dem zweiten Saisonspiel der Reserve gegen Adler Buldern aus. Somit musste Co-Trainer Andi Becks selbst ran. Jonas Alkemper, eigentlich in der Dritten und Abteilungsleiter stellte sich zudem genauso zur Verfügung wie der seine großartige Fußballkarriere beendende Philipp Klaas. Das genau diese drei Jungs entscheidenden Anteil am Erfolg der Truppe

hatten, spricht Bände und für den guten Zusammenhalt unter den Seniorenteams der TSG. Philipp Klaas war es nämlich, der das 1:0 durch Jeson Metelski mustergültig vorbereitete. Nix verlernt der Junge. Pack besser wieder an. Sonntags auf der Couch ist Mist! Danach übernahm dann Adler ein wenig die Initiative und kam auch verdient zum Ausgleich. Yannick Barenberg hatte keine Chan-

ce. Fritzsche: „Yannick hat uns mit seiner Ausstrahlung und Ruhe allgemein sehr, sehr gut getan. Am Tor konnte er nichts machen.“

Mit 1:1 ging es in die Halbzeit. TSG überließ Buldern nun mehr den Ball, wobei Adler hiermit wenig anzufangen wusste, da die TSG gut verschob. Nach ca. einer Stunde und einem Standard war dann Abwehrrecke und

Athletikwunder Jonas Alkemper zur Stelle. Führung für Blau-Gelb! Barenberg entschärfte dann noch einmal im Eins gegen Eins hervorragend, bevor Kette Engbers den Deckel auf das Spiel machte. 3:1! Stefan Fritzsche sprach von einer „überragenden Mannschaftsleistung, die am Ende auch verdient war. Wer so füreinander einsteht, hat den Sieg immer verdient.“

Zweite mit Punkt zufrieden

Manchmal sollte man auch mit einem Punkt zufrieden sein. Denn dieser war für die Zweite gegen Grün-Weiß Hausdülmen eher glücklich. So können die Jungs von Fritzsche/Becks nach drei Spieltagen mit sieben Punkten ein positives Fazit des Saisonstarts ziehen. Dass die Bäume nicht in den Himmel wachsen, wurde gegen

GWH aber sehr deutlich. Teils ging laut Becks, die Ordnung vollkommen verloren. Und hätte nicht „Felsen“ Sylla in der Schlussphase seine ganze Klasse aufgeboten, wäre man wohl mit leeren Händen vom Sandweg nach Hause gefahren. Die Führung durch Kevin Engbers in der 11. Minute hielt nicht lange an. Mirko Günther und Lukas

Schmidt drehten ab der 20. Minute das Spiel in wenigen Minuten.

In der zweiten Halbzeit ein Kuriosum, als auf Kunstrasen weitergespielt wurde, nachdem das Spiel erst auf Rasen angepfiffen wurde. Der Regen machte es nötig. Die TSG kam erneut durch Engbers auch zum Ausgleich, als dieser wuchtig einnetzte. Danach hatte man

den Papst in der Tasche. Stephan Fritzsche und Andi Becks waren nach dem Spiel somit mit dem Punkt auch zufrieden: „Nehmen wir mit. Dennoch muss uns das Spiel Warnung und Ansporn zugleich sein. Wir werden keinen Gegner in der A-Liga im Vorbeigehen schlagen. Wir denken aber auch nicht, dass das irgendwer von uns denkt.“



ANGEBOTS KNALLER

Jetzt die Winterpause sinnvoll nutzen!

TSG Mitglieder haben ab sofort die Möglichkeit im Maxim für nur 24,90 € monatlich zu trainieren!

24,90 € | OHNE LAUFZEIT

MONATLICH KÜNDBAR

STARTERPAKET ENTFÄLLT

Maxim

Tollste Kamp / 1-89-9 Dalmia
02594 89 823-31 | www.maxim-friesen.de



REPA

DIGITALDRUCK | SIEBDRUCK | WERBETECHNIK

Services listed: Firmenschilder, Großplakate, Schilder, Werbematerialien, Typenschilder, Displays, 3D-Beschriftungen, Fahrzeugbeschriftungen, Werbeaufkleber, Frontfolien, Spannbänder.

QR code

Zinau für Deutschland!

Ein fachmännischer Kommentar zu Ehren eines großen Trainers

Mit Alex Zinau trat zum Saisonende einer der Trainer der Zweiten kürzer, um sich fortan vermehrt um zu betreuende Kleinkinder statt zu betreuende Erwachsene zu kümmern. Recht so! Nur: Alex, dein Typ wird jetzt mehr denn je verlangt.

Der DFB steckt in der schlimmsten Krise seit den Rumpelfußballzeiten unter Erich Ribbeck. Die Fans wenden sich ab, keine Identifikation und ein Trainer, der scheinbar aus der neuen Generation Fußballer nicht die maximale Leistung herauskitzeln kann. Und dann noch die EM im eigenen Land im kommenden Jahr. Den deutschen Fans wird Angst und Bange auf Grund der Leistungen in den letzten Monaten und fordern Veränderungen. Und dabei darf eine Frage gestellt werden. Warum eigentlich nicht Alex Zinau als Bundestrainer? Der Bundeszinau. Wenn man die Personalie Zinau genauer betrachtet macht es eigentlich nur Sinn. Zinau kennt sich aus, wenn es darum geht einen Umbruch zu vollziehen. Vergleichbar mit der Situation 2014, haben in der Dritten damals viele Leistungsträger ihre Schuhe an den Nagel gehangen. Zinau übernahm eine junge Truppe, welche unbestritten Qualitäten hatte aber die auf Grund der Systemüberforderung des vorherigen Trainers nie die PS auf die Straße bekam. Ähnlich wie es bei der DFB Elf heute ist, möchte man meinen. Zinau ist es gelungen aus dieser Truppe eine Einheit zu formen, die erst die Kreisliga C und anschließend die Kreisliga B praktisch überrannte. Als Zinau letzte Saison die 2. Mannschaft der TSG übernahm, war diese nur durch die Relegation in der Kreisliga A geblieben. Auch hier ein ähnliches Bild. Eine Mannschaft, bei der es kriselte. Vorhandene Qualität aber keinen Erfolg. Zinau ist es auch

hier gelungen, eine verunsicherte Mannschaft zu stabilisieren und errang einen sensationellen 8. Platz. Dabei war Zinau nie als großer Taktiker bekannt, der groß herumexperimentierte. Es wurde ein System gespielt, von dem nie abgewichen wurde. Angriffsspressing und ein schnörkelloses gradliniges Spiel waren die Ideen, die Zinau verfolgte und die in jedem seiner Teams sichtbar wurde. Immer dabei Zinaus große Stärke und das Fundament seiner Leistung als Trainer: Die Kommunikation. Zinau gelingt es die neue Generation da abzuholen wo sie steht. Er spricht ihre Sprache und weiß, wie man sie anpacken muss. Dabei setzt Zinau voll und ganz auf das Prinzip Beleidigung. Und es funktioniert. Viele Spieler entwickelten sich unter diesem Prinzip weiter. Man stelle sich den Bundeszinau vor, wie er den rothaarigen Halstenberg abspricht, eine Seele zu besitzen. Ganz zu schweigen was ihm bei den anderen Spielern einfallen würde. Hier sind wir an dem entscheidenden Punkt, der uns zu der Forderung nach dem Bundeszinau führt. Während Flick oder auch Löw in ihrer Kommunikation eher zurückhaltend und praktisch fürsorglich mit dieser Generation umgegangen sind und dafür mehr oder wenig im Stich gelassen wurden, hat Zinau einen neuen Kommunikationsstil etabliert. Vielleicht sprechen wir hier von einem entscheidenden Paradigmenwechsel im Fußball. Die TSG Aktuell ist sich sicher. Der Bundeszinau muss auf Flick folgen! Am besten sofort. Der Bundeszinau mit seiner charismatischen Art würde das Land sofort anzünden und für Euphorie sorgen. Jede Pressekonzferenz wäre ein Highlight. Nur so kann man eine Stimmung erzeugen, um als Favorit in ein Heimturnier zu gehen. Die Erfolge sprechen dafür. Also Rudi. Handeln sie sofort!

LARS DÜPMANN GMBH & CO. KG - WWW.WLG-LARS-DUEPMANN.DE - WL.G.DUEPMANN@GMX.DE - 0172/2971029

Dienstag - Samstag

Unsere Wochenmärkte:

Di. & Fr.: Dülmen 7:30 Uhr - 12:30 Uhr

Mi.: E-Rüttenscheid: 7:30 Uhr - 13:00 Uhr

Do. vorm.: Senden 7:30 Uhr - 12:30 Uhr

Do. nachm.: Ascheberg 14:00 Uhr - 10:00 Uhr

Sa.: E-Rüttenscheid: 7:30 Uhr - 14:00 Uhr

*Ihre Fleischerei des Vertrauens
auf dem Wochenmarkt.*



LARS DÜPMANN
FRISCH & REGIONAL

24/7 für Sie da!

Unsere Grillfleischautomaten:

Westf. Tankstelle Schmidt
Coesfelder Str. 182
48248 Dülmen

Deim Tankstelle
Weseler Str. 104
48249 Dülmen - Buldern

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



HERBSTFEST

für Sportler und für die,
die es werden wollen.

2. Oktober 2023

Einlass ab 20:00 Uhr

Eintritt: 10,- €

(Vorverkauf in der TSG-Gaststätte)

Kolpinghaus Dülmen

Eine Veranstaltung der



Mit tatkräftiger
Unterstützung von



Veranstaltungstechnik

III. Mannschaft (Kreisliga C2), Herren Saison 2023/2024

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	TSG Dülmen III	3	2	1	0	11:1	10	7
2.	SuS Olfen II	3	2	1	0	10:5	5	7
3.	Arminia Appelhülsen II	3	2	1	0	6:4	2	7
4.	DJK Eintr. Coesfeld III	3	2	0	1	6:4	2	6
5.	SV Brukteria Rorup II	3	1	2	0	9:3	6	5
6.	Grün-weiß Nottuln III	3	1	2	0	10:6	4	5
7.	SG DJK Rödder II	3	1	2	0	8:7	1	5
8.	DJK Adler Buldern II	3	1	1	1	6:4	2	4
9.	SV Borussia Darup II	3	1	1	1	5:4	1	4
10.	DJK/VfL Billerbeck III	3	1	1	1	5:12	-7	4
11.	SG Coesfeld 06 III	3	0	3	0	2:2	0	3
12.	Union Lüdinghausen III	3	1	0	2	4:6	-2	3
13.	SV Eggerode	3	1	0	2	3:5	-2	3
14.	SW Beerlage II	3	0	1	2	2:7	-5	1
15.	DJK Vorw. Lette II	3	0	0	3	2:7	-5	0
16.	Turo Darfeld II	3	0	0	3	2:14	-12	0

Begegnungen des 4. Spieltages

4. Spieltag, 3. September 2023		
SW Beerlage II	:	SV Borussia Darup II
DJK/VfL Billerbeck III	:	SV Brukteria Rorup II
SV Eggerode	Fr. 1.9.	TSG Dülmen III
Turo Darfeld II	:	SG DJK Rödder II
Union Lüdinghausen III	:	DJK Eintr. Coesfeld III
SuS Olfen II	:	Arminia Appelhülsen II
SG Coesfeld 06 III	:	Grün-Weiß Nottuln III
DJK Vorw. Lette II	Do. 7.9.	DJK Adler Buldern II

Begegnungen des 5. Spieltages

5. Spieltag, 10. September 2023		
Turo Darfeld II	:	SG Coesfeld 06 III
Arminia Appelhülsen II	:	Union Lüdinghausen III
SG DJK Rödder II	:	DJK Eintr. Coesfeld III
SV Borussia Darup II	:	DJK Vorw. Lette II
DJK Adler Buldern II	:	SuS Olfen II
TSG Dülmen III	:	SW Beerlage II
Grün-Weiß Nottuln III	:	DJK/VfL Billerbeck III
SV Brukteria Rorup II	:	SV Eggerode

Spiel-Ergebnisse (Kreisliga C2) auf einen Blick

Spiel-Ergebnisse auf einen Blick	Appelhülsen II	Beerlage II	Billerbeck III	Buldern II	SG Coesfeld 06 III	DJK Coesfeld III	Darfeld II	Darup	TSG Dülmen III	Eggerode	Lette II	Lüdinghausen III	Nottuln II	Olfen II	Rödder II	Rorup II
Arminia Appelhülsen II		2:2								2:1	2:1					
SW Beerlage II																
DJK/VfL Billerbeck III							3:2									
DJK Adler Buldern II		3:0	2:2													
SG Coesfeld 06 III								1:1								
DJK Eintr. Coesfeld III		2:0												1:4		
Turo Darfeld II																1:7
SV Borussia Darup II					1:1					2:0						
TSG Dülmen III			8:0				2:0									
SV Eggerode				2:1												
DJK Vorw. Lette II						0:3										
Union Lüdinghausen III											2:1					
Grün-Weiß Nottuln II							5:1								3:3	
SuS Olfen II												3:1				
SG DJK Rödder II												2:1		3:3		
SV Brukteria Rorup II					0:0								2:2			

III. Mannschaft

Dritte gibt in letzter Minute den Sieg her

Bis zur 90. Minute sah alles nach dem zweiten Saisonsieg für die TSG Drittvertretung aus. Dann aber der Schock. Nach einem Kopfball des Gegners gegen die Latte konnte ein Coesfelder im zweiten Saisonspiel den Nachschuss zum 1:1 Endstand verwerten. Extrem bitter,

nachdem man den Gegner zunächst gut vor dem Tor weghalten konnte und einige Chancen auf das 2:0 hatte. Kapitän Timo Kirchner sorgte nach einem Standard für die zwischenzeitliche Führung.

Coach Scholle: „Natürlich

sind wir extrem enttäuscht. Wir hätten gerne die drei Punkte mitgenommen, aber so ist das dann. Wenn du vorne die Dinger nicht machst, klingelt's hinten.“

Coach Malte: „Wir hatten es größtenteils im Griff und hatten genug Chan-

cen um das Spiel zu gewinnen. Heute hatten wir einfach nicht das Spielglück. Es zeigt aber auch, dass auf diesem Niveau Kleinigkeiten den Unterschied machen. Nichtsdestotrotz werden wir weiter arbeiten und nächste Woche gegen Billerbeck das Spielglück erzwingen.“

8:0!!! Dritte überrollt Billerbeck

Am Sonntag setzte die Dritte ein erstes Statement in der noch jungen Saison. Mit 8:0 schoss man die dritte Mannschaft aus Billerbeck aus dem Stadion. Über 90 Minuten hinweg zelebrierte die TSG ansehnlichen Fußball und ließ nicht den Hauch eines Zweifels aufkommen, wer die drei Punkte mitnehmen wird. Assad Ebrahim, Patrick Jaraschek und Kapitän

Jonas Allkemper netzten je doppelt. Malte Niewerth knipste einmal. Den Schlusspunkt setzte Timo Kirchner. Ein wahres Fußballfest.

Coach Malte: „Wir hatten uns vor der Partie vorgenommen, konsequenter vorm Tor zu agieren. Was soll ich sagen. Die Mannschaft hat es wohl ganz gut umgesetzt. 8 Hütten geknipst. Keins kassiert.

Heute gibt es nicht viel zu meckern. Das war die beste Leistung der Saison. Davon können wir uns aber gegen Eggerode nichts kaufen. Wenn wir es da schaffen so wie heute aufzutreten, sind drei Punkte mehr als drin.“

Coach Mo: „Das hat heute schon Spaß gemacht. Wichtiger als die vielen Tore, die wir ge-

schossen haben finde ich die weiße Weste. Es zeigt, dass wir über die komplette Spielzeit konzentriert und fokussiert waren.“

Coach Scholle: „Auch wenn der Punkt letzte Woche noch etwas schmerzt, haben wir einen guten Saisonstart hingelegt. Jetzt gilt es die Euphorie mitzunehmen in die Saison.“



Richard Dammann

Ihr Architekt
in Dülmen

www.aig-architekten.de

**AIG Architekten- und
Ingenieurgemeinschaft**

Haverlandhöhe 4
48249 Dülmen

Tel.: 02594 9413-0
Fax: 02594 9413-49
valtmann@aig-architekten.de

A-Junioren Kreisliga B2 - Ahaus-Coesfeld

Saison 2023/2024

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	SV Fortuna Seppenrade	2	2	0	0	12:2	10	6
2.	TSG Dülmen	2	2	0	0	11:2	9	6
3.	JSG Osterwick/Darfeld	2	2	0	0	10:3	7	6
4.	GW Hausdülmen	2	2	0	1	5:0	5	6
5.	JSG Rorup/Merfeld	2	1	1	0	5:4	1	4
6.	DJK Adler Buldern	2	1	0	1	6:	5	3
7.	DJK VfL Billerbeck II	2	1	0	1	4:6	-2	3
8.	DJK Vorw. Lette	2	1	0	1	5:11	-6	3
9.	SV Gescher II	2	0	1	1	5:6	-1	1
10.	DJK Grün-Weiß Nottuln II	2	0	1	1	2:5	-3	1
11.	BW Lavesum	2	0	1	1	4:10	-6	1
12.	SV Borussia Darup	2	0	0	2	4:7	-3	0
13.	JSG Oeding/Wes./Südl. II	2	0	0	2	3:8	-5	0
14.	SG DJK Rödder	2	0	0	2	1:12	-11	0

Begegnungen des 3. Spieltages

3. Spieltag, Samstag, 2. September 2023		
GW Hausdülmen	:	JSG Osterwick/Darfeld
JSG Oeding/Weseke/Südlohn II	:	DJK Adler Buldern
SG DJK Rödder	:	DJK VfL Billerbeck II
SV Gescher II	:	SV Fortuna Seppenrade
DJK Vorw. Lette	:	JSG Rorup/Merfeld
BW Lavesum	:	SV Borussia Darup
DJK Grün-Weiß Nottuln II	:	TSG Dülmen

Begegnungen des 4. Spieltages

4. Spieltag, Samstag, 9. September 2023		
DJK VfL Billerbeck II	:	JSG Oeding/Weseke/Südlohn II
DJK Adler Buldern	:	DJK Grün-Weiß Nottuln II
TSG Dülmen	:	DJK Vorw. Lette
JSG Rorup/Merfeld	:	SV Gescher II
SV Fortuna Seppenrade	:	BW Lavesum
SV Borussia Darup	:	GW Hausdülmen
JSG Osterwick/Darfeld	:	SG DJK Rödder

Spiel-Ergebnisse (A-Junioren) auf einen Blick

Spiel-Ergebnisse auf einen Blick	Billerbeck II	Buldern	Darup	TSG Dülmen	Gescher II	Hausdülmen	Lavesum	Lette	Nottuln	Oed./Wes./Süd.	Osterw./Darfeld	Rödder	Rorup/Merfeld	Seppenrade
DJK VfL Billerbeck II						0:4								
DJK Adler Buldern												6:0		
SV Borussia Darup	2:4													
TSG Dülmen										5:1				
SV Gescher II							3:3							
GW Hausdülmen		1:0												
BW Lavesum											1:7			
DJK Vorw. Lette					3:2									
DJK Grün-Weiß Nottuln														0:3
JSG Oeding/Weseke/Südl. II													2:3	
JSG Osterw./Darfeld			3:2											
SG DJK Rödder				1:6										
JSG Rorup/Merfeld									2:2					
SV Fortuna Seppenrade								9:2						

Frauen

Damen scheiden im Pokal aus

Mit einer 0:3-Niederlage gegen Vorwärts Epe müssen sich die Blau-Gelben Fußballerinnen bereits in der ersten Runde aus dem Kreispokal verabschieden. Dabei täuscht das Ergebnis über den lange Zeit offenen und spannenden Pokalfight hinweg.

Die TSG konnte dem Favoriten aus Epe lange Zeit Parole bieten und hielt das Spiel offen. Mit einem 0:0 ging es in die Halbzeitpause.

Auch nach Wiederanpfiff konnte unser Team lange mithalten und sich sogar die ein oder andere Chance erarbeiten. Nach 65 Minuten jedoch das 0:1. Ein Rückschlag der schwer zu verkraften war bei 32 Grad auf dem Kunstrasenplatz am Grenzweg. Zehn Minuten später hieß es 0:2 aus Dülmener Sicht. Die TSG hatte im Anschluss an den doppelten Rückschlag noch einmal die Möglichkeit das

Spiel spannend zu gestalten, als ihr ein Strafstoß etwa 10 Minuten vor Spielende zugesprochen wurde. Leonie Gövert scheiterte jedoch vom Punkt aus. Der im Anschluss daran markierte dritte Treffer der Gäste war am Ende nur noch Ergebniskosmetik.

Das an diesem Tag von Cedric Kaminski betreute Team kann sich mit der gezeigten Leistung zufried-

den geben und muss sich in der kommenden Woche nicht verstecken, wenn der Gegner beim Saisonauftakt SV Gescher heißt. Der SV gehört auch in der kommenden Saison zu den Titelkandidaten in der Kreisliga A. Keine leichte Aufgabe am ersten Spieltag für unsere Damen. Aber nach einer guten Vorbereitung und einem anständigen Auftritt im Pokal darf die Truppe optimistisch sein.

Frauen Kreisliga A, Saison 2023/2024

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	DJK VfL Billerbeck II	1	1	0	0	5:0	5	3
1.	SV Gescher	1	1	0	0	5:0	5	3
3.	Vorwärts Epe	1	1	0	0	4:1	3	3
4.	FC Ottenstein	1	1	0	0	4:2	2	3
4.	Fortuna Gronau 09/54	1	1	0	0	4:2	2	3
4.	SG Heek/Oldenburg	1	1	0	0	4:2	2	3
7.	DJK Eintr. Coesfeld	1	1	0	0	1:0	1	3
8.	SC RW Nienborg	1	0	0	1	0:1	-1	0
9.	FC Oeding II	1	0	0	1	2:4	-2	0
9.	TuS Wüllen	1	0	0	1	2:4	-2	0
9.	VfB Alstätte	1	0	0	1	2:4	-2	0
12.	Westfalia Osterwick	1	0	0	1	1:4	-3	0
13.	DJK Adler Buldern	1	0	0	1	0:5	-5	0
13.	TSG Dülmen	1	0	0	1	0:5	-5	0

Begegnungen des 2. Spieltages

2. Spieltag: Sonntag, 3. September 2023		
VfB Alstätte	:	DJK VfL Billerbeck II
FC Ottenstein	:	SV Gescher
TSG Dülmen	:	DJK Eintr. Coesfeld
SC RW Nienborg	:	SG Heek/Oldenburg
DJK Adler Buldern	:	TuS Wüllen
Westfalia Osterwick	:	FC Oeding II
Vorwärts Epe	:	Fortuna Gronau 09/54

Begegnungen des 3. Spieltages

3. Spieltag: Sonntag, 10. September 2023		
FC Oeding II	:	SV Gescher
SG Heek/Oldenburg	:	TSG Dülmen
DJK VfL Billerbeck II	:	SC RW Nienborg
TuS Wüllen	:	VfB Alstätte
DJK Eintr. Coesfeld	:	FC Ottenstein
Fortuna Gronau 09/54	:	Westfalia Osterwick
Vorwärts Epe	:	DJK Adler Buldern

Im Vereinsheim stehen jetzt die neuen Möbel!

Im Rahmen des Arbeitseinsatzes am 22. Juli wurde auch im Vereinsgebäude der TSG fleißig „gewerkelt“. Neben der Neugestaltung der Sitzmöglichkeiten im Clubheim wurden auch die Besprechungsräume neu bestuhlt. Somit erhielt bereits ein Großteil der Möbel des VfL Bochum eine Folgenutzung.





Mit neuem Trikotsatz in die Saison 2023/24



Pünktlich zur neuen Saison bekamen die C-Juniorinnen der TSG Dülmen einen neuen Trikotsatz. Dafür bedankt sich die Mannschaft bei Paul Kers und dem gesamten Team von Arends E-Bikes.

„Ein Sponsoring ist nicht selbstverständlich und unsere Juniorinnen wissen diese Unterstützung wirklich zu schätzen. Vielen Dank.

Die Trikots kamen bereits beim Vorbereitungsturnier in Ellewick sowie 2 Tage nach der offiziellen Übergabe auch schon im Pokalspiel gegen Buldern (4:0-Sieg) zum Einsatz.

Erfolgreicher Saisonstart der TSG Jugend

Zum Saisonstart konnten besonders die jüngeren Teams durch starke Leistungen überzeugen. So gab es unterhalb der C-Jugend keine Niederlage zu beklagen.

Die B-Junioren mussten eine empfindliche Schlappe zum Auftakt hinnehmen. Mit 0:5 kehrte die Truppe des Trainerteams Legler/Depel von der DJK Coesfeld zurück.

Eine klare, wie auch verdiente Niederlage.

Auch die C-Jugend von Dirk Steffens musste sich geschlagen geben, zeigte dabei aber eine ansprechende Leistung beim 0:2 in Gescher. Mit ein wenig mehr Spielglück hätte durchaus etwas Zählbares mitgenommen werden können. Noch besser machten es die jüngeren Jahrgänge.



Die E1 der TSG Dülmen gewann verdient 7:2 gegen Coesfeld II.

Die D1 konnte knapp gegen die D1 von SV Gescher gewinnen. Das Spiel war geprägt durch Chancen auf beiden Seiten mit dem besseren Ausgang für die Dülmener Mannschaft. Björn Visarius sprach von einem guten Saisonstart.

Die D2 spielte in einem klasse Derby gegen die D2 der DJK Dülmen leistungsgerecht 2:2. Dabei reichten zwei Führungen nicht zum Sieg, der möglich gewesen wäre. Die Trainer Herzog/Spinne lobten ihr Team für die fußballerisch und kämpferisch starke Leistung.

Die D3 spielte erst unter der Woche in Appelhülsen. In einem torreichen Spiel mit 5 Toren auf beiden Seiten holte die E3 der TSG Dülmen ein Unentschieden

gegen die E3 von DJK Grün-Weiß Nottuln.

Die E2 konnte das erste Saisonspiel knapp mit 5:4 gegen die E3 von DJK Eintracht Coesfeld gewinnen.

Die E1 der TSG Dülmen konnte durch eine starke Teamleistung und schönen Kombinationen verdient mit 7:2 gegen die E2 der DJK Eintracht Coesfeld gewinnen. So konnte sich das Team bereits in der ersten Halbzeit eine sichere 3:0-Führung erarbeiten, was das Team in der zweiten Halbzeit noch weiter ausbaute. Hier zeigte sich schon, dass das Team schon letzte Saison in weiten Teilen zusammen spielte, denn es wurde schon richtig guter Fußball gezeigt.

Willeczelek Uhlending GmbH & Co. KG

**Heizung - Sanitär - Klempnerei
Öl-Gasfeuerungskundendienst**

**Linnertstraße 23 - 48249 Dülmen
Tel.: 0 25 94 / 8 46 00 - Fax 8 77 58**

Rüskamp

Baumschule Rüskamp

Ein Weg der sich lohnt, egal wo man wohnt!



Sie finden uns in:

48249 Dülmen

**Welte 70 (☎ 0 25 94 / 36 16) und an der
Coesfelder Str. 213 (☎ 0 25 94 / 8 93 07 58)**

info@rueskamp-welte.de

www.rueskamp-welte.de

FORD
ADVENTURE
WEEKS

GROSSES ABENTEUER IN REICHWEITE.



Ford Mustang Mach-E

FORD MUSTANG MACH-E

Keyless Entry, Mustang LED-Rückleuchten, Premium Polsterung Sensico in Leder-Optik in Schwarz mit grauen Ziernähten, Aktiver Park-Assistent, Klimaanlage mit automatischer Temperaturregelung

54 monatliche Leasingraten von

€ 299,-^{1,2}

Anschaffungspreis (inkl. Überführungskosten)	49.572,- €
Leasing-Sonderzahlung	7.340,- €
Nettodarlehensbetrag	40.982,20 €
Laufzeit	54 Monate
Gesamtleistung	0 km
Sollzinssatz p. a. (fest)	2,99 %
Effektiver Jahreszins	3,03 %
Voraussichtlicher Gesamtbetrag ³	23.486,- €
Finanzleasingrate	299,- €

Verbrauchswerte nach WLTP*: Mustang Mach-E: Stromverbrauch (kombiniert): 17,2 kWh/100 km; CO₂-Emissionen (kombiniert): 0 g/km; elektrische Reichweite (bei voller Batterie): bis zu 440 km**



Schlossgarage Wille GmbH
Halterner Str. 39 - 43 | 48249 Dülmen
Telefon 02594/9144-0
www.ford-wille.de

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. *Seit dem 1. September 2017 werden bestimmte Neuwagen nach dem weltweit harmonisierten Prüfverfahren für Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge (Worldwide Harmonised Light Vehicles Test Procedure, WLTP), einem neuen, realistischeren Prüfverfahren zur Messung des Kraftstoffverbrauchs und der CO₂-Emissionen, typgenehmigt. Seit dem 1. September 2018 hat das WLTP den neuen europäischen Fahrzyklus (NEFZ), das bisherige Prüfverfahren, ersetzt. Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen. Die angegebenen Werte dieses Fahrzeugtyps wurden anhand des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt. **Gemäß Worldwide Harmonised Light Vehicles Test Procedure (WLTP) ist bei voll aufgeladener Batterie eine Reichweite bis zur genannten, zertifizierten elektrischen Reichweite – je nach vorhandener Serien- und Batterie-Konfiguration – möglich. Die tatsächliche Reichweite kann aufgrund unterschiedlicher Faktoren (z.B. Wetterbedingungen, Fahrverhalten, Streckenprofil, Fahrzeugzustand, Alter und Zustand der Lithium-Ionen-Batterie) variieren. Ein km-Leasing-Angebot für Privatkunden der Ford Bank GmbH, Henry-Ford-Str. 1, 50735 Köln. Das Angebot gilt für noch nicht zugelassene, berechnete Ford Neufahrzeuge und stellt das repräsentative Beispiel nach § 17 Preisangabenverordnung dar. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. *Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford Mustang Mach-E 75,7 kWh Batterie Standard Range Elektromotor 198 kW (269 PS), Automatikgetriebe. *Summe aus Leasing-Sonderzahlung und mtl. Leasingraten. Zzgl. bei Vertragsablauf ggf. Mehr- oder Minderkilometer sowie ggf. Ausgleichsbeträge für etwaigen übermäßigen Fzg.-Verschleiß; Mehrkilometer 0,110 €/km, Minderkilometer 0,070 €/km (5.000 Mehr- oder Minderkilometer bleiben berechnungsfrei).